



IT-Security in Theorie und Praxis

—

Über „harmlose“ Geräte und andere Denkfehler

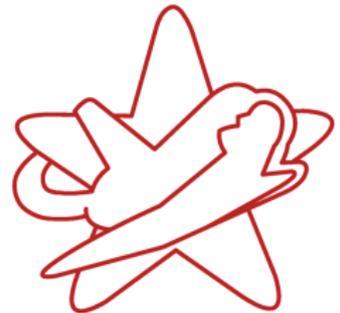
Jens Liebchen - RedTeam Pentesting GmbH
jens.liebchen@redteam-pentesting.de
<http://www.redteam-pentesting.de>

Security-Workshop
18. September 2008, Berlin



RedTeam Pentesting, Daten & Fakten

- ★ Gegründet 2004 in Aachen
- ★ Spezialisierung ausschließlich auf Penetrationstests
- ★ Weltweite Durchführung von Penetrationstests
- ★ Forschung im Bereich der IT-Sicherheit





Über diesen Vortrag

- ★ IT ist überall – IT-Sicherheit noch nicht
- ★ Gerade „harmlose“ Geräte beinhalten Risiken, die so oft nicht bewusst sind
- ★ Viele Angriffe werden als unrealistisch oder sogar unmöglich eingestuft, sind in der Praxis aber sehr einfach
- ★ ⇒ Beispiele aus der Praxis



Definition: Physische Sicherheit

Physical Security

Physical security describes measures that prevent or deter attackers from accessing a facility, resource, or information stored on physical media.

(Wikipedia)



Fallbeispiel: Sicherheitsdienst

- ★ Sicherheitsdienst bewacht Zugänge zum Gebäude
- ★ „Sind Sie angemeldet? Dann brauche ich Ihren Namen!“
- ★ Name wird auf der ersten Seite einer Zeitung notiert und Zugang gewährt





Fallbeispiel: Sicherheitsdienst

- ★ Sicherheitsdienst bewacht Zugänge zum Gebäude
- ★ „Sind Sie angemeldet? Dann brauche ich Ihren Namen!“
- ★ Name wird auf der ersten Seite einer Zeitung notiert und Zugang gewährt





Fallbeispiel: Sicherheitsdienst

- ★ Sicherheitsdienst bewacht Zugänge zum Gebäude
- ★ „Sind Sie angemeldet? Dann brauche ich Ihren Namen!“
- ★ Name wird auf der ersten Seite einer Zeitung notiert und Zugang gewährt





Hier kommt keiner rein...

Andere oft funktionierende Angriffe:

- ★ Passende Kleidung und entsprechendes Auftreten (Blackberry und Anzug, telefonierend am Sicherheitsdienst vorbeilaufen)
- ★ Interne Visitenkarte (evtl. als eigene ausgeben)
- ★ Rauchertüren/Notausgänge
- ★ Hilfsbereitschaft der Mitarbeiter nutzen



Einleitung
Zugangskontrolle
„Harmlose“ Endgeräte
Denkanstöße
Fazit

Physische Sicherheit
Biometrie
Überwachungskameras

Technische Zugangskontrollsysteme





Einleitung
Zugangskontrolle
„Harmlose“ Endgeräte
Denkanstöße
Fazit

Physische Sicherheit
Biometrie
Überwachungskameras

Technische Zugangskontrollsysteme





Definition Biometrie

Biometrie

[...] Heute definiert man Biometrie im Bereich der Personenerkennung auch als automatisierte Erkennung von Individuen, basierend auf ihren Verhaltens- und biologischen Charakteristika.

(Wikipedia)



Zugangskontrolle per Biometrie

- ★ Zugangskontrolle zu sensiblen Bereichen per Fingerabdruck
- ★ Zutrittsversuch mit gefälschtem Fingerabdruck funktionierte
- ★ Stopp des weltweiten Enrollments des betroffenen Fingerabdruckscanners





Zugangskontrolle per Biometrie

- ★ Zugangskontrolle zu sensiblen Bereichen per Fingerabdruck
- ★ Zutrittsversuch mit gefälschtem Fingerabdruck funktionierte
- ★ Stopp des weltweiten Enrollments des betroffenen Fingerabdruckscanners





Zugangskontrolle per Biometrie

- ★ Zugangskontrolle zu sensiblen Bereichen per Fingerabdruck
- ★ Zutrittsversuch mit gefälschtem Fingerabdruck funktionierte
- ★ Stopp des weltweiten Enrollments des betroffenen Fingerabdruckscanners





Einleitung
Zugangskontrolle
„Harmlose“ Endgeräte
Denkanstöße
Fazit

Physische Sicherheit
Biometrie
Überwachungskameras

Replizieren von Fingerabdrücken





Einleitung
Zugangskontrolle
„Harmlose“ Endgeräte
Denkanstöße
Fazit

Physische Sicherheit
Biometrie
Überwachungskameras

Replizieren von Fingerabdrücken





Risiken bei Biometrie: Was zu beachten ist

- ★ Abwägung zwischen Bequemlichkeit und Sicherheit
- ★ Kann das genutzte Merkmal erfolgreich kopiert werden, so steht oft kein neues (anderes) zur Verfügung
- ★ Biometrie kann Seiteneffekte haben (z.B. Zugangskontrolle BND Berlin)
- ★ Große Unterschiede zwischen Theorie und Praxis ⇒ Verlassen Sie sich nicht auf Werbeaussagen!



Risiken bei Biometrie: Was zu beachten ist

- ★ Abwägung zwischen Bequemlichkeit und Sicherheit
- ★ Kann das genutzte Merkmal erfolgreich kopiert werden, so steht oft kein neues (anderes) zur Verfügung
- ★ Biometrie kann Seiteneffekte haben (z.B. Zugangskontrolle BND Berlin)
- ★ Große Unterschiede zwischen Theorie und Praxis \Rightarrow Verlassen Sie sich nicht auf Werbeaussagen!



Überwachungskameras

Überwachungskameras (CCTV)

- ★ Gebäudesicherung
- ★ TCP/IP-basierte
Netzwerkkameras
- ★ Funktionalität z.B.:
 - ★ Webserver
 - ★ FTP-Server
 - ★ E-Mail
 - ★ SMS





Fallbeispiele Überwachungskameras

Aufgetretene Sicherheitsprobleme:

- ★ Kamera in frei zugänglicher Sicherheitsschleuse
- ★ direktes Kabel ins interne Netz





Fallbeispiele Überwachungskameras

Aufgetretene Sicherheitsprobleme:

- ★ Kamera in frei zugänglicher Sicherheitsschleuse
- ★ direktes Kabel ins interne Netz





Fallbeispiele Überwachungskameras

Aufgetretene Sicherheitsprobleme:

- ★ Kamera direkt auf Pinpad zur Zugangskontrolle gerichtet





Fallbeispiele Überwachungskameras

Aufgetretene Sicherheitsprobleme:

- ★ Kamera direkt auf Pinpad zur Zugangskontrolle gerichtet
- ★ Ausfall der Kamera nach Angriff wird tagelang nicht behoben





Überwachungskameras

Zu beachten:

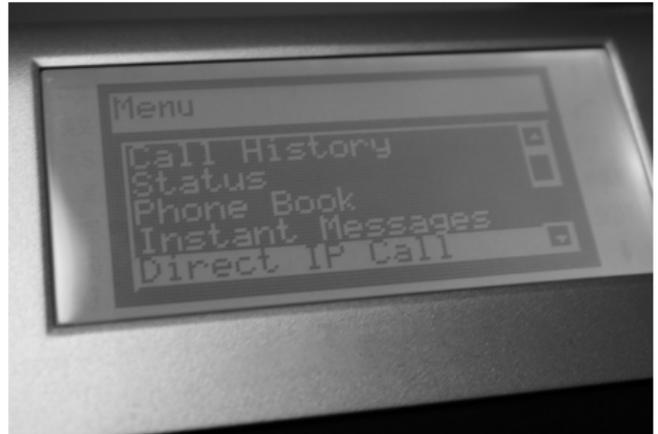
- ★ Patchmanagement für Kameras sicherstellen
- ★ Physischen Zugriff auf Netzwerk unterbinden
- ★ Trennung CCTV-Netz und andere Netzwerke





Voice over IP

- ★ Viele Firmen setzen bereits VoIP ein
- ★ Die anderen migrieren gerade



Jean-Etienne Poirrier

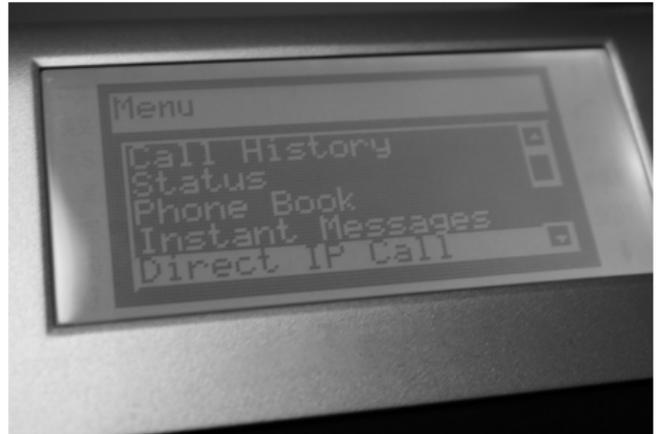


Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

„Push Audio“

- ★ Senden von Audio-Daten
an die Endgeräte, welche
automatisch abgespielt
werden



Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

„Push Audio“

- ★ Senden von Audio-Daten
an die Endgeräte, welche
automatisch abgespielt
werden
- ★ z.B. Feueralarm...



Jean-Etienne Poirrier

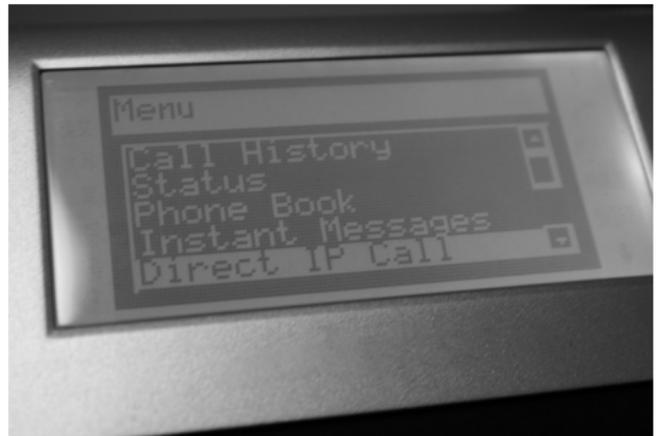


Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

*Fernsteuerung der
Bedienelemente*

- ★ Umleiten von Telefonaten



Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

*Fernsteuerung der
Bedienelemente*

- ★ Umleiten von Telefonaten
- ★ Abhören per
Konferenzschaltung



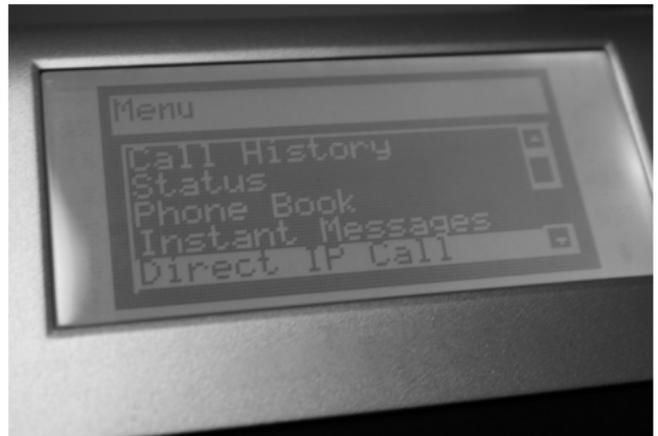
Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

Gute Mikrofone



Jean-Etienne Poirrier

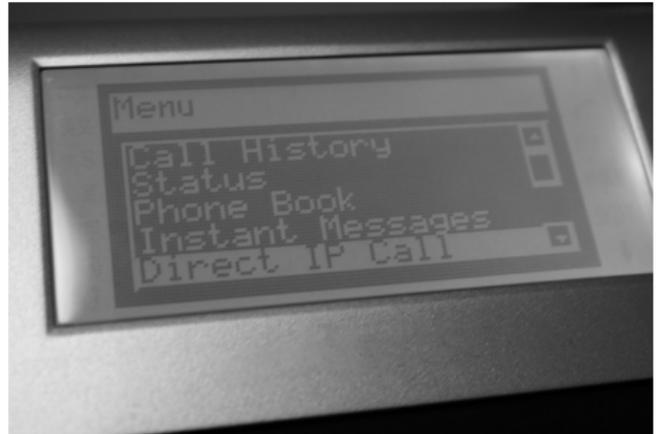


Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

Gute Mikrofone

- ★ Einschalten der Freisprecheinrichtung
- ★ ⇒ Raumüberwachung per Telefon



Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

Anpassbare Bildschirmmenüs

- ★ „Phishing“ auf dem
Telefondisplay



Jean-Etienne Poirrier

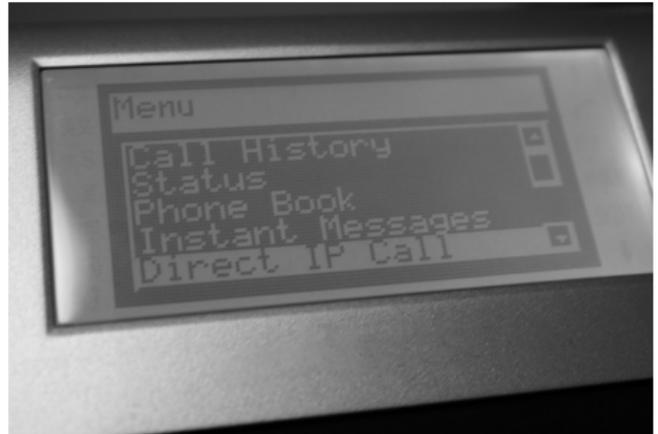


Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

Anpassbare Bildschirmmenüs

- ★ „Phishing“ auf dem
Telefondisplay
- ★ Rufumleitung aktiviert –
und wohin?



Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Neue Features, neue Risiken

VoIP-Geräte haben neue
Funktionalitäten – und Risiken:

Anpassbare Bildschirmmenüs

- ★ „Phishing“ auf dem
Telefondisplay
- ★ Rufumleitung aktiviert –
und wohin?

Was macht Ihr Telefon so,
wenn Sie nicht hinschauen?

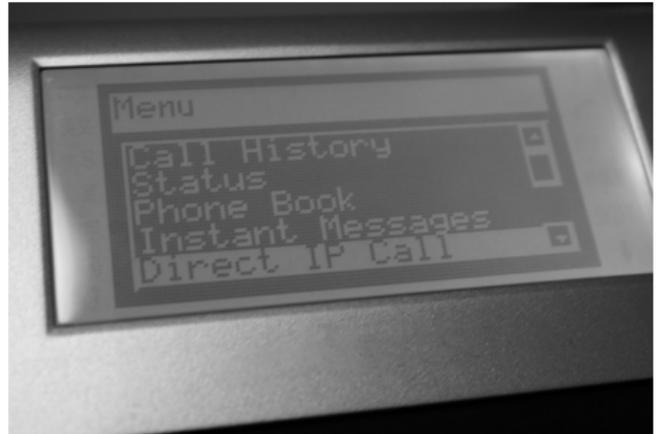


Jean-Etienne Poirrier



Voice over IP: Zusammenfassung

- ★ Fehler
herstellerübergreifend
- ★ Auch physische Trennung
der Netzwerke hilft oft
nicht
- ★ Fehler sind teilweise auch
auf Nicht-VoIP-Telefone
übertragbar



Jean-Etienne Poirrier



Faxgeräte

Faxgeräte

- ★ Gern genutzt zur „out-of-band“-Kommunikation
- ★ Sicheres Übertragungsmedium für sensible Daten?





Fallbeispiel Faxgerät

Fallbeispiel

- ★ Kunde mit großem SAP-System
- ★ Zugangsdaten werden zur Sicherheit per Fax versandt – handschriftlich eingetragen
- ★ Problem: Faxe werden automatisch gescannt und archiviert. . .





Fallbeispiel Faxgerät

Fallbeispiel

- ★ Kunde mit großem SAP-System
- ★ Zugangsdaten werden zur Sicherheit per Fax versandt – handschriftlich eingetragen
- ★ Problem: Faxe werden automatisch gescannt und archiviert. . .





Drucker / MFPs

Kopierer/MFPs haben

- ★ Festplatten
- ★ Netzwerkanschlüsse
- ★ Betriebssysteme
- ★ ⇒ Drucker sollten wie Server behandelt werden





Drucker / MFPs

Kopierer/MFPs haben

- ★ Festplatten
- ★ Netzwerkanschlüsse
- ★ Betriebssysteme
- ★ ⇒ Drucker sollten wie Server behandelt werden





Drucker / MFPs

- ★ MFPs in abgeschlossene (Server-) Räume?
- ★ Angreifer mit physischem Zugriff auf Drucker (Unzufriedene Mitarbeiter, Gäste und andere Personen)
- ★ ⇒ Manipulationen und Zugriff auf MFPs sehr einfach





Drucker / MFPs

- ★ MFPs in abgeschlossene (Server-) Räume?
- ★ Angreifer mit physischem Zugriff auf Drucker (Unzufriedene Mitarbeiter, Gäste und andere Personen)
- ★ ⇒ Manipulationen und Zugriff auf MFPs sehr einfach





Drucker / MFPs

- ★ MFPs in abgeschlossene (Server-) Räume?
- ★ Angreifer mit physischem Zugriff auf Drucker (Unzufriedene Mitarbeiter, Gäste und andere Personen)
- ★ ⇒ Manipulationen und Zugriff auf MFPs sehr einfach





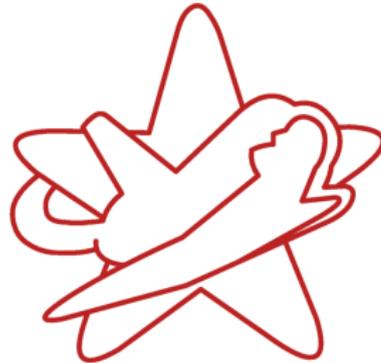
Weitere Denkanstöße

- ★ Fremde Hardware an eigenem Rechner (USB-Sticks, Firewire, etc.)
- ★ Funkverbindungen (WLAN, Bluetooth, Funktastaturen, RFID, etc.), Clients beachten!
- ★ Besondere Situationen (z.B. Einreise USA)



Fazit

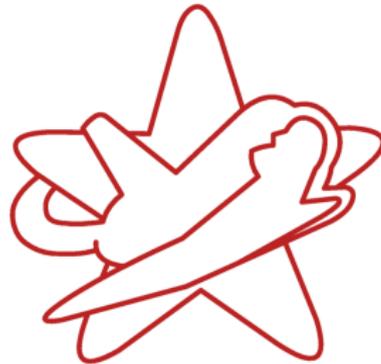
- ★ Angreifer handeln zielorientiert
- ★ Chancen eines erfolgreichen Angriffs bei „harmlosen“ Geräten ist wesentlich höher
- ★ ⇒ **Ubiquitous IT-Security**





Fazit

- ★ Angreifer handeln zielorientiert
- ★ Chancen eines erfolgreichen Angriffs bei „harmlosen“ Geräten ist wesentlich höher
- ★ ⇒ **Ubiquitous IT-Security**





Fragen?

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit